

*Hadrodema pinastri* Fall. Bei Oberbozen auf Föhren; Tiers auf Lärchen; Juli.

*Orthops pastinacae* Fall. Telfs, auf Dolden in Baumgärten. Weicht durch lebhaftere Zeichnung, rothe Cuneus-Spitze und ganz schwarzes zweites Fühlerglied vom Typus ab.

*Stiphrosoma leucocephala* L. Auch bei Telfs und im Innerfeldthale nur die Varietät mit schwarzbraunem Kopfe.

*Globiceps selectus* Fieb. Bei Innichen bis 5000' s. m.

*Mecomma ambulans* Fall. Um den Tristacher See gestreift; Mitte Juli.

*Orihocephalus vittipennis* H. S. Lienz, in Gärten auf Gras; Mitte Juli.

— *Panseri* Fieb. Lienz, in Auen an Strünken, Juli; Sigmundskron am Etschdamm; 12. Juni, nicht selten.

*Criocoris crassicornis* Hhn. Im Unterinnthale und bei Steinwend in Schalders, an Waldrändern vereinzelt.

*Platicranus Erberi* Fieb. Am Südwestabhange des Mont Roën auf *Cytisus radiatus* nicht selten; September.

*Apocremnus ambiguus* Fall. mit *simillimus* (Kbm.) in Gärten von Innichen.

— *quercus* Kbm. Bei Steinwend in Schalders, erinnerlich von Lärchen geklopft.

*Sthenarus Roseri* H. S. Bei Steinwend, 5000', von Lärchen geklopft; auf dem Salten, Mitte August. — Die Exemplare von Steinwend besitzen einen schwarzen Clavus, wogegen die ganzen Schenkel blassgelb sind, was auch bei dem übrigens typischen Exemplare von Salten der Fall ist; (var. *decolor* Gredler).

— *Rotermundi* Scholtz. Ebenfalls auf Larix in Schalders, anfangs August; meist noch unreif.

*Agalliastes pulicarius* Fall. Am Birkenberg bei Telfs, in Schalders, um Innichen und den Tristacher See, im Eggenthal u. s. w.

— *albipennis* Fall. Telfs, auf *Artemisia absinthium* im Juli zahlreich.

*Malthacus caricis* Fall. Umgebung von Innichen, Lienz, bei Schloss Bruck und in Auen an der Drau, nur ♀♀; St. Michael nächst Kastelruth. Die tirolischen Exemplare haben stets schwarze Köpfe und Fühler (mit Ausnahme der blassgelben Grundhälfte des dritten Gliedes), so dass Fieber's Beschreibung nicht zutrifft und Verfasser eine andere Art hierin erblicken möchte, wenn nicht Fieber selbst sie für *caricis* erklärt hätte.

*Camaronotus cinnamopterus* Kschb. Bei Telfs, St. Isidor bei Bozen: Juli.

*Dicyphus pallidus* H. S. Brixen (Dalla Torre); Fondo, in der Schlucht „ai molini“ unter Steinen; 2. September.

*Eusacoris melanocephalus* Fabr. Bei Branzoll auf Asperifoliaceen; 2. Juli.

*Mormidea (Carpocoris) lynx* Fabr. Larven bei Bozen getroffen.

*Pentatoma juniperi* L. Bozen vom Ende April an, auch auf Föhren.

*Holcogaster fibulatum* Germ. Cembra, auf Corylus; 4. Juli.